

## Monatskommentar Mai 2024

### Entwicklung der Aktienmärkte und Währungen

Im Mai legte der Weltaktienindex in Euro 2,9% zu (MSCI World Net Total Return Index in Euro). Die regionalen Aktienmärkte schlossen den Monat ebenfalls mehrheitlich positiv ab und verzeichneten auf Euro-Basis folgende Ergebnisse: Euro-Raum +3,3% (MSCI Europe Net Total Return Index in Euro), USA +3,3% (S&P500 Net Total Return Index in Euro) und Japan -0,2% (MSCI Japan Net Total Return Index in Euro). Nebenwerte verbuchten im Mai einen Zuwachs von 3,0% (MSCI World Small Cap Index in Euro). Die Aktienmärkte der Schwellenländer verloren per Saldo 0,9% (MSCI Emerging Markets Net Total Return Index in Euro). An den Devisenmärkten legte das britische Pfund gegenüber dem Euro 0,3% zu. Dagegen gaben der US-Dollar -1,7% und der japanische Yen -1,4% gegenüber dem Euro nach. Diese Wechselkursbewegung verbesserte das Monatsergebnis des britischen Finanzmarktes und verschlechterte die Monatsergebnisse des US-amerikanischen und des japanischen Finanzmarktes aus Sicht des Euro-Anlegers. Der Goldpreis stieg weiter an und legte in Euro gerechnet 0,2% zu.

### Entwicklung der Anleihenmärkte

Der Mai war an den Anleihenmärkten ein ruhiger Monat. Das Kapitalmarktzinsniveau stieg noch etwas weiter an, was zu Kursrückgängen bei Anleihen hoher Bonität führte. Die Rendite der 10jährigen Bundesanleihe stieg im Monatsverlauf von 2,55% auf 2,70%. Entsprechend sank der REX Performance Index im Mai um 0,5%. Demgegenüber stiegen die Kurse von Unternehmensanleihen und Hochzinsanleihen aufgrund eines weiteren Rückgangs der Risikoaufschläge leicht an.

### Entwicklung der Muster-Anlagestrategien

Die *defensive Anlagestrategie*<sup>1)</sup> schloss der Mai mit einer überzeugten Wertsteigerung von 0,9% ab. Die Anlageklassen im Portfolio der *defensiven Anlagestrategie* waren zum Monatsende wie folgt gewichtet: Rentenfonds (51,7%; davon Absolute Return Rentenfonds 4,3%), Aktienfonds (28,7%; davon Absolute Return Aktienfonds 14,9%), Event-Driven-Fonds (5,0%), Convertible Arbitrage Fonds (7,2%), „Alpha Strategie“ (2,3%), Gold-ETC (3,9%) und Liquidität (1,3%).

Die *ausgewogene Anlagestrategie*<sup>2)</sup> erzielte im Mai einen Wertzuwachs von 1,1%. Die Anlageklassen im Portfolio der *ausgewogenen Anlagestrategie* waren zum Monatsende wie folgt gewichtet: Rentenfonds (35,4%; davon Absolute Return Rentenfonds 3,0%), Aktienfonds (50,5%; davon Absolute Return Aktienfonds 8,9%), Event-Driven-Fonds (4,0%), Convertible Arbitrage Fonds (6,1%), Gold-ETC (3,6%) und Liquidität (0,4%).

Der Anteilspreis der *aktienorientierten Anlagestrategie*<sup>3)</sup> stieg im Mai um 1,6%. Die Anlageklassen im Portfolio der *aktienorientierten Anlagestrategie* waren zum Monatsende wie folgt gewichtet: Rentenfonds (10,5%; davon Absolute Return Rentenfonds 1,5%), Aktienfonds (79,7%; davon Absolute Return Aktienfonds 11,5%), Global Macro Fonds (2,5%), Event-Driven-Fonds (3,3%), Convertible Arbitrage Fonds (3,7%) und Liquidität (0,4%).

- 
- 1) Ziel der *defensiven Anlagestrategie* ist es, höhere Erträge als mit kursstabilen Anlagen zu erzielen. Den höheren Ertragsersparungen stehen angemessene Risiken gegenüber. Zwischenzeitlich sind mäßige Wertschwankungen möglich.
  - 2) Ziel der *ausgewogenen Anlagestrategie* ist es, Ertragsersparungen über Kapitalmarktzinsniveau zu erfüllen. Dabei sind erhöhte Wertschwankungen möglich.
  - 3) Ziel der *aktienorientierten Anlagestrategie* ist es, durch wachstumsstarke Anlagen Ertragschancen zu nutzen, die über Kapitalmarktzinsniveau liegen. Dabei sind erhöhte Wertschwankungen unvermeidbar und müssen temporär toleriert werden.